

öffentlich nicht öffentlich

Düsseldorf, 10.06.2025

**Marin Klein (CDU-Fraktion)
Bezirksvertretung 7**

An
Bezirksbürgermeisterin
Stadtbezirk 7

**Anfrage
zur Sitzung der Bezirksvertretung 7 am 24.06.2025**

Betrifft:

Nutzung und Beschilderung Gehweg Ernst-Poensgen-Allee
- Anfrage des Bezirksvertreters Herrn Klein (CDU-Fraktion) -

**Der Bezirksvertreter Herr Klein (CDU-Fraktion) bittet die Verwaltung um
Beantwortung folgender Fragen:**

1. Ist das Abstellen und Dauerparken von Wohnmobilen und -anhängern, auch in entsprechend hohen Gewichtsklassen, auf dem Bürgersteig der Ernst-Poensgen-Allee von der Graf-Recke-Straße bis zum Staufenbergplatz erlaubt?
2. Welche Maßnahmen des Verkehrsmanagements empfiehlt die Verwaltung, um maximal ein Abstellen von PKW hier zu genehmigen?
3. Welche Möglichkeiten zum dauerhaften Abstellen von Wohnmobilen empfiehlt die Verwaltung im Stadtbezirk 7?

Sachdarstellung:

Seit der Corona Krise und der damit verbundenen expandierenden Anschaffung von Wohnmobilen hat sich der Bürgersteig/Gehweg der Ernst-Poensgens-Allee von der Graf-Recke-Straße bis zum Staufenbergplatz zum Dauerabstellplatz für Wohnmobile und -anhänger entwickelt. Anwohnende berichten, es werden immer mehr. Mittlerweile wird bis auf Höhe der Villa Sack geparkt. Es wird ebenfalls beobachtet, dass teilweise in den Wohnmobilen übernachtet wird. Durch das dichte Abstellen ist das Einbiegen aus den Haus-, Vereinszufahrten oder der Borussia-Düsseldorf-Straße nur mit großer Vorsicht zu bewerkstelligen. Für Kinder ist ein Überqueren noch viel schwieriger.

gez.:
Martin Klein

Anlagen:

Antwort der Verwaltung